

# Prima Klima - ein Traum in Blau

## Textile Luftverteilung im Hallenbad Einbeck

Textile Luftverteilung in Hallenbädern - das bedeutet mehrere Anforderungsprofile bei einem Projekt. So müssen neben der Vermeidung von Kondenswasser und der reinen Belüftung auch die Kühlung und der Heizfall abgedeckt sein. Gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Meinhardt Fulst aus Vienenburg hat KE Fibertec ein entsprechendes Luftverteilsystem für das Hallenbad im niedersächsischen Einbeck entwickelt.



Im Rahmen der Sanierung und Erweiterung hat KE Fibertec Deutschland eine neue Luftverteilung geplant. Ziel war es, die einzelnen Teilbereiche optimal mit gekühlter oder erwärmter Luft zu versorgen, ohne dass es zu unerwünschten Zugerscheinungen kommt.



Aus diesem Grund wurden sowohl das KE-DireJet<sup>®</sup>- als auch KE-Inject<sup>®</sup> Systeme gewählt. Über 30.000 m<sup>3</sup>/h werden nun auf verschiedene Teilbereiche verteilt.

Durch die unterschiedlichen, patentierten Laserlochungen (Low Velocity, Medium Velocity und Jet) wurde man den hohen Ansprüchen der Planung gerecht. So galt es im Bereich der Schwimmbecken ein System einzusetzen, das durch einen Impuls verhindert, dass sich Kondenswasser im Fensterbereich bildet. Im Ruhebereich musste eine sehr gute Frischluftzufuhr (Heizen und Kühlen) sichergestellt sein, ohne dass Zugerscheinungen auftreten, die als unangenehm empfunden werden könnten.

Das Ingenieurbüro Meinhardt Fulst hat sich für die Textilkonäle von KE Fibertec entschieden, weil diese eine optimale Luftverteilung garantieren und sich leicht reinigen lassen, um dem hohen Hygienestandard gerecht zu werden.



## Hallenbad Einbeck 2022



### Im Februar 2022 fand 16 Jahre nach Installation der Textilauslässe eine erneute Begehung statt.

Der Betreiber, KE Fibertec und ein TGA-Planer nahmen daran teil. Die Auslässe wiesen keine Schäden auf und waren wie zu Beginn voll funktionsfähig.

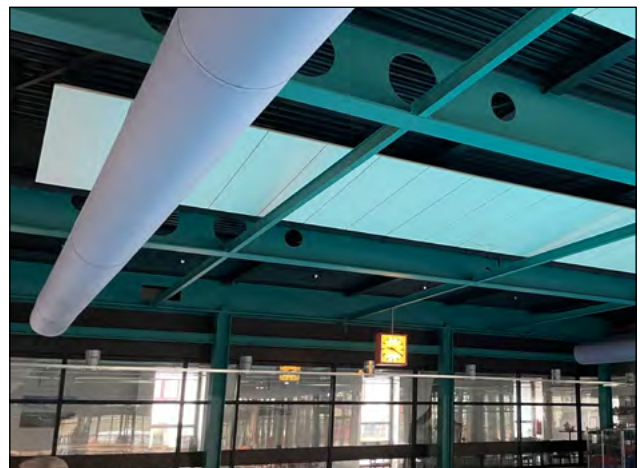
Sie befinden sich im Sprungturbereich, beidseitig an den Schwimmbecken und unten im Turm der Wasserrutsche.

Folgendes wurde festgestellt:

- Die Scheibenfront ist frei von Beschlag, keine feuchten Stellen im Bereich der Oberlichter
- Montageschienen und Aufhängung sind nicht angelaufen und sind in einem guten Zustand
- Keine Chlorgasgerüche im Beckenbereich
- Unangenehme schwül/heiße Luft nicht spürbar
- Die Textilkänaäle sind 24/7 seit 16 Jahren in Betrieb
- Auch bei niedriger Luftleistung (von 30.000 m<sup>3</sup>/h auf 10.000 m<sup>3</sup>/h) bleiben die Textilauslässe in ihrer Form und Leistung



Wir sind begeistert von dem Zustand der Textilauslässe nach 16 Jahren. Mit so einem Ergebnis haben wir bei diesem hohen Anforderungsprofil nicht gerechnet. Die Auslässe sind ein wenig verblasst, aber die Funktion ist weiterhin einwandfrei.  
(KE Fibertec)



Wir sind auch nach 16 Jahren überzeugt von der Haltbarkeit und Funktion der Textilauslässe. Der Wartungsaufwand ist sehr niedrig.  
(Betreiber)



Die Ausführung, Funktion und Standzeit in diesem Anwendungsfall hat uns überzeugt. Wir werden hier Textile Auslässe als Standard bei unseren Planungen festlegen.  
(TGA-Planer)